



## ABBBA-Treff »Mittagstisch« Das Bürgercafé ist wieder geöffnet!

Wir freuen uns, dass wir die Räumlichkeiten des Bürgercafés in der Luisenpassage ab dem 02. Juni wieder für den Mittagstisch öffnen dürfen. Von da an sind wir dann wieder wie gewohnt von montags bis donnerstags, mit einem täglich wechselnden Hauptgericht für Sie da.

Die Wiedereröffnung erfolgt unter Beachtung der, in der Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus vorgegebenen

Abstandsregelungen und Hygieneauflagen.

Unter Berücksichtigung der Platzsituation im Bürgercafé müssen wir uns auf maximal drei Tische beschränken, die nach vorheriger telefonischer Reservierung, jeweils für 11:30, 12:30 oder 13:30 Uhr belegt werden können. Wie in allen Restaurants, gilt auch im Bürgercafé eine Maskenpflicht. Bei Ankunft müssen alle Gäste ihre Kontaktdaten in eine Liste eintragen (die erhobenen Daten werden vertraulich behandelt und nach vier Wochen ver-

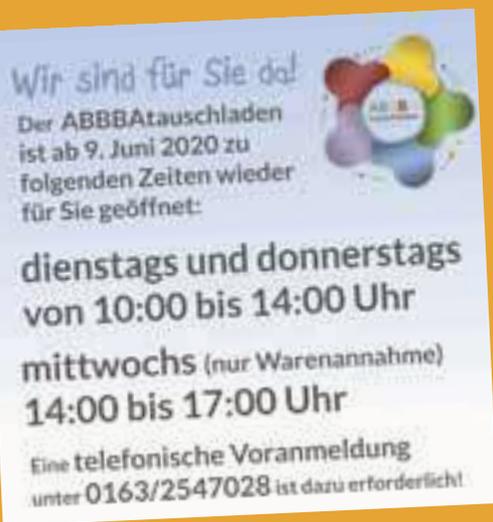
nichtet), bevor sie dann an Ihren Tisch begleitet werden. Am Tisch selbst müssen dann keine Masken mehr getragen werden.

Auch wenn die Pforten des Bürgercafés in der Luisenpassage seit Mitte März geschlossen waren... war das ABBBA-Team trotz Corona für die Alsdorfer Bürger/Innen da! Ab Anfang April wurde 2x wöchentlich eine Suppe oder ein Eintopf to go angeboten, bevor dann seit Anfang Mai wieder wie gewohnt, von montags bis donnerstags, ein täglich

wechselndes Hauptgericht to go angeboten werden konnte mit einem unfassbaren Zuspruch bei den Bürgern\*innen aus Alsdorf.

Selbstverständlich wird das Essen zum Mitnehmen auch weiterhin angeboten. Das Essen muss telefonisch, unter 02404/5995959 vorbestellt werden und kann dann zum vereinbarten Zeitpunkt, frisch zubereitet am Nebeneingang des Bürgercafés abgeholt werden.

## ABBBAtauschladen SEIT DEM 9. JUNI WIEDER GEÖFFNET



Die Idee des ABBBAtauschladens ist einfach: Viele Menschen haben Sachen, die sie nicht mehr gebrauchen können oder wollen. Diese liegen oft nutzlos herum, weil sie »eigentlich zu schade zum Wegwerfen sind«. Andere Menschen wiederum suchen vielleicht genau diese Dinge, können sie sich im ABBBAtauschladen kostenlos aussuchen und mit nach Hause nehmen.

Wenn diese Dinge noch gebrauchsbereit und in Ordnung sind, können sie einfach im ABBBAtauschladen abgegeben werden. Vom Kerzenständer über die Jacke bis zum Spielzeug wird alles angenommen, was andere noch gebrauchen könnten. Wir geben es dann weiter. Geld gibt es im ABBBAtauschladen nicht. Alle dort bereit liegenden Dinge sind »umsonst«, die

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Innerhalb des Geschäftslokals gilt die Maskenpflicht.

Eine telefonische Voranmeldung ihres Termins vor Ort bei Saliha Akasmou ist erforderlich, um Stoßzeiten zu vermeiden. Kontakt: Saliha Akasmou Telefon 0163/2547028



Ausgabe der »Ware« ist jedoch mengenmäßig begrenzt. Damit leistet der ABBBAtauschladen einen Beitrag zum nachhaltigen, ressourcenschonenden Umgang mit Gebrauchsmitteln.

## Familienzeit im Café Kiwi

Wir laden Familien einzeln ein, mit ihren Kindern einen Vormittag im Café Kiwi in der Luisenpassage zu spielen.

Den eingeladenen Familien wird ein kleines Programm geboten, das für Kinder unterschiedlichen Alters spannende Angebote enthält: Nach dem Austoben auf der Bewegungsbaustelle können die Kinder bei einem japanischen Erzähltheater entspannen, etwas basteln und malen oder mit der ganzen Familie ein Familienspiel spielen. Zur Seite stehen der Familie eine zertifizierte Elternbegleiterin und ggf. eine Dolmetscherin, die auch gerne Tipps geben, wie die Familie

zu Hause gut durch die anstrengende Coronazeit kommt.

**Die Familienzeiten finden statt:**  
Juni 2020  
dienstags + donnerstags  
9 – 11 Uhr und 14 – 16 Uhr  
montags 10 – 12 Uhr

Weitere Termine für Juli und August können unter der Telefonnummer: 02404-59959-23 bei Britta von Oehsen angefragt werden.

**ALLGEMEINE ANGEBOTE**

**WIR SIND FÜR SIE DA!**



Stadtteilbüro Luisenpassage/  
Quartiersmanagement  
Öffnungszeiten  
Montag - Donnerstag 10-15 Uhr

Anspruchspartnerinnen:  
Roxana Sequera, sequera@abbba.de (Neue Kollegin am Empfang des Stadtteilbüros)  
Claudia Kopp, Kopp@abbba.de  
Ursula Siemes, siemes@abbba.de

Telefon: 02404/59959-0  
Termine nach telefonischer Vereinbarung

ABBBA-Treff / Bürgercafé in der Luisenpassage  
Öffnungszeiten  
Siehe angegebenen Zeiten und Infos

Der Mittagstisch hat wieder geöffnet. Tischreservierung per Telefon und Essen to go - Bestellung per Telefon

Anspruchspartnerinnen:  
Claudia Press und Natascha Kniebeler  
Telefon: 02404/59959-10

**Ehrenamtlicher Dolmetscherdienst und Allgemeine soziale Beratung**  
Stadtteilbüro Luisenpassage  
Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung  
Anspruchspartnerin: Monika Hartleib  
Telefon: 02404/59959-16 oder Mobil: 0177-3201362  
hartleib-m@skf-alsdorf.de  
Stadtteilbüro, Luisenpassage

**Ehrenamtliche Flüchtlingspaten**  
Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung  
Anspruchspartnerin: Rita Versin  
Telefon: 02404/59959-15 oder Mobil: 0177-3203843  
Stadtteilbüro, Luisenpassage

**Freiwilligenzentrum**  
Deutschkurse mit 3-4 Teilnehmern, Papierkram und Bildungsshop  
Termine und Anmeldungen nur nach telefonischer Vereinbarung  
Anspruchspartner: Johannes Burggraef und Yvonne Hildebrandt  
Telefon: 02404-59959-31 oder 0173/5859272  
j.burggraef@caritas-aachen.de  
y.hildebrandt@caritas-aachen.de

**Jugendbüro VorOrt e.V. in der Luisenpassage**  
mit den Streetworkern der Stadt Alsdorf  
Termine nach Vereinbarung  
Anspruchspartner: Susanne Schlegel und Hartmut Krombholz  
Telefon 02404/59959-20

**Jugendmigrationsdienst**  
Beratung für junge Menschen im Alter von 12-27 Jahre  
Termine im Stadtteilbüro nach Vereinbarung  
Anspruchspartner: Soufyane Zougari  
Telefon: 0241-94927223  
s.zougari@caritas-aachen.de

**Flüchtlingsberatung**  
für Menschen, deren Aufenthaltsstatus nicht bzw. nicht geklärt ist  
Termine nach Vereinbarung  
Anspruchspartnerin: Sabrina Abbas  
Telefon: 02404/59959-32  
s.abbas@caritas-aachen.de

**Freiwillige Rückkehrberatung**  
Termine nach Vereinbarung  
Anspruchspartner: Jean Bizimana  
Telefon: 0241/94927221  
j.bizimana@caritas-aachen.de

**ABBBAtauschladen**  
Öffnungszeiten:  
dienstags und donnerstags von 10:00 bis 14:00 Uhr  
mittwochs (nur Warenannahme) 14:00 bis 17:00 Uhr  
Bitte beachten Sie die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Innerhalb des Geschäftslokals gilt die Maskenpflicht.  
Eine telefonische Voranmeldung ihres Termins vor Ort bei Saliha Akasmou ist erforderlich, um Stoßzeiten zu vermeiden.  
Kontakt: Saliha Akasmou  
Telefon 0163/2547028  
akasmou@abbba.de

**Mieterschutzverein Beratung**  
Sprechstunde in der Luisenpassage Seminarraum II  
dienstags 13-16 Uhr  
Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0241/949790

**KoKoBe Alsdorf**  
Termine nach Vereinbarung  
Sprechstunde in der Luisenpassage Seminarraum II  
Anspruchspartnerin: Beate Brehm  
Telefon: 02404/6731-160  
b.brehm@kokobe-regionaachen.de

**KochBar Kochkurse**  
Entgegennahme von Lunchpaketbestellungen von bedürftigen Menschen aus Alsdorf,  
Anspruchspartnerin: Natascha Kniebeler  
Telefon: 02404/59959-59  
Ausgabe der Lunchtüten im Jugendbüro der Streetworker, Otto-Wels-Str. 2b, Luisenpassage  
dienstags und donnerstags von 13-15 Uhr

Auf der Homepage:  
ABBBA Rezepte und Videoclips

plus demnächst Livestream-Kochkurse  
Anspruchspartnerinnen:  
Claudia Press und Natascha Kniebeler  
Telefon: 02404/59959-59

**GinA**  
»Interkultureller Jugend-Kochtreff«

**Livestream-Kochkurse für Jugendliche und junge Erwachsene**  
Zwischen 14-27 Jahre  
Anspruchspartnerin: Vanessa Bauer  
Anmeldungen bitte unter:  
bauer@abbba.de oder Mobil: 0177/7061067

**JutE (Jugend trifft Erfahrung)**  
Termine im Stadtteilbüro nach Vereinbarung  
Anspruchspartnerin: Maren Kayser  
Telefon: 0241/94927283 oder 02404/59959-33, m.kayser@caritas-aachen.de

**Offener Kinder- und Jugendtreff K.O.T. (Kleine offene Tür)**  
Anspruchspartner: Heinz Wolke  
Telefon: 02404/59959-22

**Entwicklungspsychologische Beratung für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern**  
Termine im Stadtteilbüro nach Vereinbarung  
Anspruchspartner: Claus-Ulrich Lamberty  
Telefon: 02404/ 599 93 – 0

**Zugehende Beratung an der Realschule im KuBiZ**  
Termine im Stadtteilbüro nach Vereinbarung  
Anspruchspartner: Bernhard Schnell  
Telefon: 02404/ 59993- 0

**Café Kiwi**  
(Kinder willkommen), Luisenpassage  
Anspruchspartnerin: Britta von Oehsen  
Telefon: 02404/59959-23 oder 02404/9495-0 oder -12 oder -23

**Familienpatenschaften**  
Stadtteilbüro Luisenpassage  
Termine nach Vereinbarung  
Anspruchspartnerin: Rita Versin  
Telefon: 02404/59959-15  
Mobil: 0177/3203843  
familienpatenschaften@skf-alsdorf.de

**ABBBA-Treff Bürgercafé**



Seit dem 2. Juni sind die Räumlichkeiten des Bürgercafés in der Luisenpassage für den Mittagstisch wieder geöffnet.

Es gibt wieder wie gewohnt montags bis donnerstags ein wechselndes Hauptgericht auch vor Ort im ABBBA-Treff.

Das Team des ABBBA-Treffs, freut sich, Sie wieder als Gäste beim Mittagstisch begrüßen zu können!

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:  
Die Wiedereröffnung erfolgt unter Beachtung der, in der Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus vorgegebenen Abstandsregelungen und Hygieneauflagen.  
Unter Berücksichtigung der Platzsituation im Bürgercafé müssen wir uns auf maximal drei Tische beschränken, die nach vorheriger telefonischer Reservierung, jeweils für 11:30, 12:30 oder 13:30 Uhr belegt werden können.

Wie in allen Restaurants, gilt auch im Bürgercafé eine Maskenpflicht. Bei

Ankunft müssen alle Gäste ihre Kontaktdaten in eine Liste eintragen (die erhobenen Daten werden vertraulich behandelt und nach vier Wochen vernichtet), bevor sie dann an Ihren Tisch begleitet werden. Am Tisch selbst müssen dann keine Masken mehr getragen werden.

Telefonische Reservierung unter: 02404/59959-59 erreichbar: Montag bis Donnerstag ab 9:00 Uhr

**Parallel wird das Essen auch weiterhin »2 go« angeboten**  
Unsere Mittagsgerichte bieten wir auch weiterhin zur Mitnahme an. Hier ist eine telefonische Vereinbarung der Abholzeit unter 02404/5995959 erforderlich. Zum vereinbarten Zeitpunkt kann das Essen dann, frisch zubereitet, am Nebeneingang des Bürgercafés abgeholt werden.  
Telefonische Vereinbarung der Abholzeit: 02404/59959-59 erreichbar. Montag bis Donnerstag ab 9:00 Uhr

**Rikscha für alle!**

Die Rikscha ist gedacht für Spazierfahrten. Es gibt ehrenamtliche Rikschafahrer, die diese Rikschafahren dürfen. Die Rikscha kann auch privat genutzt werden, Voraussetzung ist hier eine vorherige Einweisung mit Fahrtraining »Rikschaführerschein«.

Anspruchspartner: Johannes Burggraef  
www.freiwillich-in-alsdorf.de  
Telefon: 02404 59959-31 oder j.burggraef@caritas-aachen.de



Wir nehmen uns die Zeit mit Ihnen eine Tour durch die Stadt, den Park oder auch an Orte persönlicher Erinnerungen zu unternehmen.

Die Fahrten und das Ausleihen sind kostenlos, über Spenden freuen wir uns natürlich, da Wartung und Versicherung teuer sind.

Wollen Sie auch den Wind in den Haaren spüren?  
Weitere Informationen unter: Freiwilligenzentrum Alsdorf

**Projektpartner:** Verein zur Förderung der Caritasarbeit im Bistum Aachen e.V. · Caritasverband AC/AC-Land e.V. · Diakonie e.V. · Evangelische Christusgemeinde Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden · Jugendhilfeverein VorOrt e.V. · Sozialdienst katholischer Frauen e.V.



Verantwortlich für den Inhalt: Quartiersmanagement des ABBBA e.V. Fotos auf den ABBBA e.V. Seiten: Archiv ABBBA e.V. · fotolia

**Haben Sie weitere Fragen? Dann melden Sie sich bei uns.**  
Quartiersmanagement des ABBBA e.V. im Stadtteilbüro in der Luisenpassage in der Otto-Wels Str. 2b, 52477 Alsdorf

**Öffnungszeiten:**  
montags bis donnerstags in der Zeit von 10 – 15 Uhr  
Telefonisch erreichen Sie uns unter 02404 599 590

Sie erreichen uns auch per Email:  
Ursula Siemes: siemes@abbba.de  
Claudia Kopp: kopp@abbba.de  
Roxana Sequera, sequera@abbba.de

Homepage:  
www.abbba.de

# ABBBA-Treff »KochBar« und das GinA-Projekt »Interkultureller Jugend-Koch-Treff« in Coronazeiten



18 Lunchtüten haben wir in die Obdachlosenunterkunft nach Mariendorf gebracht und an die dort lebenden Menschen verteilt. Zudem gibt es hinsichtlich der Lunchtüten auch eine Kooperation mit dem Café Baustein des Diakonischen Werkes, die bei ihren Café Besuchern während der Öffnungszeiten abfragen, wer eine Tüte möchte.

Am Jugendbüro der Streetworker können die Lunchtüten immer dienstags und donnerstags von 13.00 bis 15.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung abgeholt werden. Darüber hinaus werden durch diese Aktion auch Jugendliche und junge Erwachsene, die vom Streetwork Als-

dorf betreut werden unterstützt, denn auch sie können sich die Lunchtüten abholen.

Der »Interkulturelle Jugend-Koch-treff« des GinA Projekts wird online angeboten.

Per Livestream können Jugendliche und junge Erwachsene (14-27) online an den Kochkursen von Frau Vanessa Bauer teilnehmen. Die ersten Kurse haben bereits stattgefunden und sie waren ein voller Erfolg. Bei Interesse an den Live-Kochkursen, bitte Anfrage per E-Mail an Vanessa Bauer unter: [bauer@abbba.de](mailto:bauer@abbba.de). Claudia Press, Natascha Kniebeler und Vanessa Bauer

Da zurzeit keine Kochkurse stattfinden können, geht die KochBar online!

Auf der Homepage des ABBBA e.V. präsentieren wir Ihnen pfiffige Rezeptideen, wie beispielsweise ganz aktuell, unsere kleinen Rezeptvorschläge zum Muttertag.

An gleicher Stelle folgen dann ab Mitte Juni kleine Videoclips des KochBar-Teams mit Tipps & Tricks rund ums Kochen. Schauen Sie einmal rein und falls Sie noch weitere Wünsche für Tipps rund ums Kochen haben, rufen Sie uns an!

Selbstverständlich sind wir auch telefonisch für Sie da.

Von Montag bis Donnerstag, jeweils von 08:00 bis 14:00 steht Ihnen das KochBar-Team gerne mit Einkaufs- und Kochtipps oder auch mit Rezeptideen zur Seite.

Eine besondere Coronazeit-Aktion ist unser »Lunch-Paket«.

Gestartet sind wir, d.h. Natascha Kniebeler von der KochBar und die Quartiersmanagerin Ursula Siemes, am 12. Mai.



**BERATUNGSANGEBOT FÜR 2 0 2 0**

IN DER STADT ALSDORF BEI DEM „ABBBA“ E.V.  
OTTO-WELS-STRASSE 2B | 52477 ALSDORF, SEMINARRAUM II

DIE TERMINE FÜR 2017 ALLE 14 TAGE VON 10: 00 BIS 13:00 UHR  
**FREITAGS**

Nach der Corona-Virus Verordnung und dadurch verhängte Maßnahmen finden Beratungen erst wieder  
**Ab dem 19.06.2020** statt und danach

**03.07. 14.08. 28.08. 11.09. 09.10. 23.10.  
06.11. 20.11. 04.12.2020 18.12. 2020  
08.01.2021**

ANSPRECHPARTNER:  
JÜRGEN MÜLLER,  
TERMINVEREINBARUNG AUCH ÜBER TELEFON  
**02404 – 62079 ODER FUNK 0179 234 8005**  
E-MAIL: [juergen@mueller-ac.de](mailto:juergen@mueller-ac.de)

## DAS FREIWILLIGENZENTRUM ALSDORF ÖFFNET WIEDER! NEUES RAUM- UND HYGIENEKONZEPT WIRD EINGEFÜHRT

Das Freiwilligenzentrum wird in den nächsten Wochen seine Angebote und Kurse, die wegen der Corona-Krise geschlossen werden mussten, teilweise wieder hochfahren, natürlich mit den notwendigen Abstands- und Hygieneregeln. So ist geplant, einige Sprachkursangebote für geflüchtete Menschen sowie den Treffpunkt Papierkram für alle Alsdorfer Bürger wieder anzubieten, allerdings nicht als offene Sprechstunde oder offenen Kurs, sondern ausschließlich nach vorheriger Anmeldung, Terminvereinbarung und festgelegter Teilnehmerzahl.

Der Treffpunkt Papierkram, bei dem ehrenamtliche Unterstützer Alsdorfer Bürgern beim Ausfüllen von Anträgen, bei Bewerbungen und im Schriftverkehr helfen, wird am 17. Juni wieder öffnen. Auch ein erster Sprachkurs mit drei Teilnehmerplätzen startet am 16. Juni.

**Aber Achtung für alle Interessierten:** Teilnehmen an diesen Angeboten kann

man nur nach Voranmeldung im FWZ! Zur Zeit laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, ein neues Raum- und Hygienekonzept wurde erarbeitet sowie verbindliche Verhaltensregeln für den Schul- und Beratungsbetrieb. Die ehemaligen Kursteilnehmer der Deutschkurse für geflüchtete Menschen und Migranten werden alle kontaktiert. Auch hier wurden neue Formate der Kontaktaufnahme getestet: Neben Telefon und E-Mail kommen auch virtuelle Medien zum Einsatz.

Die ebenfalls wegen der Corona-Krise eingestellten Angebote, wie der Näh- oder PC-Kurs werden unter Einhaltung der maximalen Teilnehmerzahl und der Hygieneregeln in den nächsten Wochen ebenso wiedereröffnet. Wer Interesse an einer kostenlosen Fahrt mit der Alsdorfer Rikscha hat, kann sich unter den u.g. Nummern bei uns melden und wir prüfen, ob wir eine entsprechende Fahrt mit Ihnen vereinbaren können. Alle Angebote des Freiwilligenzen-

trums werden mit Unterstützung freiwilliger, ehrenamtlicher Kräfte durchgeführt und werden als Begleitungs-, Schulungs- und Teilhabeangebote im Rahmen des ABBBA-Verbands kostenlos für Alsdorfer Bürger angeboten. Die Mitarbeiter des FWZ stehen Interessierten für telefonische oder schriftliche Anfragen zur Verfügung: Telefon: 02404 59959-31

**Die Projekte JutE und Bildungshop**  
Die Projekte JutE (Jugend trifft Erfahrung, 1:1 Betreuung durch eine/n

ehrenamtliche/n Mentor/in für ein Kind in einer Alsdorfer Grundschule) und Bildungshop (Unterstützung Jugendlicher im Übergang Schule und Beruf) sind per Telefon und/oder Email erreichbar.

JutE Ansprechpartnerin Maren Kayser, Telefon 02404 5995933 oder 0241 94927283; m.kayser@caritas-aachen.de  
Bildungshop: Johannes Burggraef, Telefon 02404 5995931 oder 0173 5859272; j.burggraef@caritas-aachen.de



Anke Lamaschansky, langjährige ehrenamtliche Deutschlehrerin im FWZ Alsdorf, kontaktiert ihre Teilnehmer via virtueller Telefonkonferenz. (Foto: J. Burggraef)

## DIE CORONA NACHBARSCHAFTSHILFE IN UND FÜR ALSDORF

In Alsdorf war das Freiwilligenzentrum der Caritas in den letzten Wochen federführend als lokaler Akteur und als Ansprechpartner und Vermittler ehrenamtlicher Arbeit gerade im Rahmen der Nachbarschaftshilfe aktiv. Das FWZ arbeitet dabei eng mit dem Sozialamt der Stadt Alsdorf, den lokalen Initiativen und natürlich mit den Partnern und Kollegen im ABBBA-Verband zusammen. Über die zentrale Hotline des Caritasverbandes (0241 94927180) wurden die Anfragen auch der hilfesuchenden Alsdorfer angenommen, bearbeitet und koordiniert an die Alsdorfer Hilfeeinrichtungen weitergeleitet.

**Kooperation mit dem Alsdorfer Tisch**  
So konnte beispielsweise der Alsdorfer Tisch täglich über die Anfragen hilfesuchender Bürger, die wegen der Corona-Krise sich nicht selbst mit Lebensmittel versorgen konnten, informiert werden.

Mit Hilfe der Facebookgruppe »Gemeinsam stark in Alsdorf gegen Corona« haben ehrenamtliche Helferinnen und Helfer die Haushalte mit Lebensmitteln beliefert oder haben die Lebensmittelschränke in Alsdorf bestückt. Diese wunderbare ehrenamtliche Unterstützung Alsdorfer Bürger für Alsdorfer konnte nur funktionieren durch die Initiative dieser Gruppe, die von Silke Albrecht ins Leben gerufen wurde. Natürlich wurden vom FWZ und anderen sozialen Einrichtungen auch Hilfesuchende unterstützt, die sich direkt an das FWZ oder via der o.g. Hotline gemeldet hatten. So konnten Anfragen für Einkäufe, Rezeptabholungen und die Koordinierung bei Arztbesuchen ebenfalls aktiv unterstützt werden.

**Nähen für Alsdorf**  
Eine ganz wichtige Frage und Nachfrage hatte sich mit der Einführung der »Maskenpflicht« ergeben. Das

Tragen von Mund- und Nasenbedeckungen wurde in der Öffentlichkeit bei allen möglichen Tätigkeiten zur Pflicht und diese Masken waren Mangelware.

**Nicht so in Alsdorf**  
Eine ehrenamtliche Gruppe eifriger Näherinnen rund um die Initiatorin Nadine Lippek hatte sich zum Ziel gesetzt, die Alsdorfer mit selbstgeknähten Masken zu versorgen. Alleine über das FWZ Alsdorf wurden in den letzten Wochen einige tausend Masken aus den heimischen Näherwerkstätten Alsdorfs kostenlos an Alsdorfer verteilt.

**An dieser Stelle möchte sich das FWZ nochmals ganz herzlich für die geleistete ehrenamtliche Arbeit beim Alsdorfer Tisch sowie bei den Näherinnen bedanken!**



Fotos: Nadine Lippek